

## Verwaltungspraktikum im Auskunftsdienst in der Volksanwaltschaft

Die Volksanwaltschaft vergibt mit 1. Februar 2018 ein vorerst auf drei Monate befristetes Verwaltungspraktikum im Auskunftsdienst der Volksanwaltschaft. Eine Verlängerung auf eine Gesamtdauer von zwölf Monaten ist möglich.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	Verwaltungspraktikant/in
<b>Dienststelle:</b>	Volksanwaltschaft
<b>Dienstort:</b>	Wien
<b>Vertragsart:</b>	Befristet
<b>Befristung:</b>	
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	01.02.2018
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	20.12.2017
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	€ 978,10 bzw. nach 3 Monaten € 1.956,20
<b>Referenzcode:</b>	VA-17-0016

### Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeit im Auskunftsdienst und im Empfang der Volksanwaltschaft (Entgegennahme von Anrufen, Betreuung von persönlichen Vorsprachen und Betreuung des Empfangs).

Insbesondere sind folgende Tätigkeiten zu verrichten:

- Entgegennahme und schriftliche Erfassung telefonisch oder persönlich vorgebrachter Beschwerden
- Hinweise auf die Zuständigkeit der Volksanwaltschaft
- Information über und Vermittlung anderer einschlägiger Auskunftsstellen, Serviceeinrichtungen und Selbsthilfegruppen
- Führung statistisch auswertbarer Aufzeichnungen über die in der Auskunftsstelle vorgebrachten Anliegen.

### Erfordernisse

Neben der österreichischen Staatsbürgerschaft oder einem unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt, den sonstigen allgemeinen Voraussetzungen gem. § 3 VBG und bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Grundwehr- bzw. Zivildienst im Fall der Tauglichkeit, sowie erfolgreich abgelegte Reifeprüfung werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- exzellente Umgangsformen und ausgezeichnete Deutschkenntnisse - 30 %
- soziale Kompetenz, freundliches Auftreten, Kontakt- u. Kommunikationsfreudigkeit, Teamfähigkeit und Stressresistenz - 30 %
- fundierte EDV-Kenntnisse für Schreibaarbeiten: MS Office (Word, Excel) u. ELAK (EIB) - 10 %
- Fremdsprachenkenntnisse erwünscht (bevorzugt Englisch) - 10 %
- Genauigkeit und Verlässlichkeit - 10 %

### **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Das Verwaltungspraktikum ist ein Ausbildungsverhältnis. Es wird befristet eingegangen und endet spätestens nach einer Gesamtdauer von zwölf Monaten. Es gibt keine Verlängerungsmöglichkeit und es besteht kein Anspruch auf Übernahme in ein Dienstverhältnis. Die regelmäßige Wochendienstzeit beträgt 40 Stunden, eine Teilbeschäftigung ist nicht möglich. Verwaltungspraktikantinnen und Verwaltungspraktikanten steht ein monatlicher Ausbildungsbeitrag zu. Dieser beträgt in den ersten drei Monaten brutto € 978,10 und in darüber hinausgehenden Zeiträumen brutto € 1.956,20. Für jedes Kalendervierteljahr gebührt darüber hinaus eine Sonderzahlung in der Höhe von 50 % des Ausbildungsbeitrages. Verwaltungspraktikantinnen und Verwaltungspraktikanten sind kranken-, unfall- und pensionsversichert, und es werden Beiträge zur Betrieblichen Mitarbeitervorsorgekasse geleistet.

### **Kontaktinformation**

Bewerbungsunterlagen mit angeschlossenem Lebenslauf, Zeugniskopie und einem Motivationsschreiben richten Sie bitte an:

Volksanwaltschaft

Verwaltung

1015 Wien, Singerstraße 17

va@volksanwaltschaft.gv.at

Wir freuen uns Sie kennenzulernen und sichern Ihnen absolute Vertraulichkeit sowie Diskretion zu!